

## ARBEITSTECHNIKEN ZUM ERFASSEN VON AUFGABENSTELLUNGEN!

1. Lies die Aufgabe **genau!**
2. Unterstreiche die **Signalwörter!** Achte dabei darauf:
  - **was** du tun sollst (definiere, nenne, erläutere,...)
  - **wie** du antworten sollst (in Sätzen, Stichpunkten oder anderen Formen)
  - um welche **inhaltlichen Schwerpunkte** es geht

### WIE SIND FOLGENDE AUFGABENSTELLUNGEN ZU VERSTEHEN?

<b>Begründe</b>	Erscheinungen werden untersucht, indem <b>Ursachen</b> aufgezeigt und <b>Wirkungen</b> zugeordnet werden. <i>Beachte:</i> Überlege, <b>was</b> begründet werden soll! Verwende Konjunktionen wie: <b>weil, da, denn, deshalb, dadurch!</b>
<b>Beschreibe</b>	<b>Kennzeichnende Merkmale</b> von Gegenständen oder Vorgängen werden wiedergegeben. <i>Beachte:</i> Schreibe im <b>Präsens!</b> Achte auf die <b>logische Reihenfolge!</b>
<b>Beweise</b>	Die <b>Richtigkeit</b> eines Sachverhaltes / einer Auffassung wird <b>nachgewiesen</b> oder <b>widerlegt</b> durch entsprechende Beweismittel ( <b>Argumente</b> ). <i>Beachte:</i> <b>Behauptung – Begründung – Beweis</b> (Als Beweis gelten Fakten, Beispiele, Zitate, statistische Angaben,...)
<b>Definiere</b>	Ein Begriff wird <b>genau bestimmt</b> , um diesen damit von anderen (ähnlichen) <b>abzugrenzen</b> . <i>Beachte:</i> Zeige die <b>wichtigsten Merkmale</b> auf!
<b>Erkläre</b>	<b>Ursachen</b> für eine Erscheinung, einen Vorgang oder eine Feststellung werden <b>untersucht</b> . <i>Beachte:</i> Ziel ist eine <b>zusammenhängende, geordnete Darstellung</b> . Beantworte die Frage nach dem <b>WARUM!</b>
<b>Erläutere</b>	Ein Sachverhalt wird <b>verständlich</b> gemacht und <b>durch Beispiele anschaulich dargestellt</b> . <i>Beachte:</i> Formuliere Aussagesätze als Feststellung oder Behauptung! Suche geeignete Beispiele!
<b>Fasse zusammen</b>	Du gibst deine <b>gewonnenen Kenntnisse</b> entsprechend der Zielstellung in <b>klaren Sätzen</b> wieder. <i>Beachte:</i> Konzentriere dich auf die <b>Zielstellung</b> und das <b>Wesentliche!</b>
<b>Nenne</b>	<b>Wesentliche Fakten</b> werden <b>aufgezählt!</b> <i>Beachte:</i> Verwende keine Sätze!
<b>Systematisiere</b>	Gegenstände und Vorgänge werden <b>geordnet</b> und <b>in Beziehung gesetzt, wesentliche Inhalte hervorgehoben, zusammengefasst und angewendet</b> . <i>Beachte:</i> Ordne dein Wissen! Suche das Wesentliche und fasse zusammen!
<b>Verallgemeinere</b>	Aus mehreren bekannten Tatsachen wird <b>eine begründete Aussagen mit erweitertem Gültigkeitsbereich abgeleitet</b> . <i>Beachte:</i> Die Aussage ist begründet, wenn sie durch mehrere Sachverhalte bewiesen wird.
<b>Vergleiche</b>	Beim Vergleichen sollen <b>Gemeinsamkeiten</b> und <b>Unterschiede</b> von zwei oder mehreren Gegenständen oder Vorgängen ermittelt werden. <i>Beachte:</i> Wähle <b>Vergleichspunkte!</b>
<b>Werte</b>	Sachverhalte (Gegenstände, Vorgänge, Verhaltensweisen,...) werden <b>aus deiner persönlichen Sicht beurteilt</b> . <i>Beachte:</i> <b>Beziehe geltende Maßstäbe</b> (z. B. Normen, Werte) als Grundlage der Stellungnahme <b>ein!</b>
<b>Argumentiere</b>	Der <b>eigene Standpunkt</b> wird <b>dargelegt</b> und <b>begründet</b> , mit dem Ziel, den Gesprächspartner umzustimmen oder ihn für die eigene Meinung zu gewinnen.
<b>Erörtere</b>	Ein <b>Problem</b> wird dargestellt. <i>Beachte:</i> 1. <b>Analyse</b> des Problems: Problem erkennen, benennen, Ursache, Folge 2. <b>Bearbeitung</b> des Problems: Schritte zur Überwindung des Problems 3. <b>Ergebnissicherung:</b> Formuliere die erzielten Ergebnisse
<b>Interpretiere</b>	Ein Text wird <b>ausgelegt (erläutert, gedeutet, gewertet)</b> . Dabei werden <b>eigene Auffassungen</b> am Text belegt ( <b>Zitate</b> ).